

Unterlagen für die Erlangung einer krankenanstaltenrechtlichen Bewilligung

(Krankenanstalt = zB selbständiges Ambulatorium [= Röntgeninstitut, Institut für Nuklearmedizin, CT-Institut, Zahnambulatorium], Sanatorium, Pflegeanstalt für chronisch Kranke, Heim für Genesende, allg. Krankenanstalt, Sonderkrankenanstalt [= REHAB-Zentrum, Unfallkrankenhaus] usw.

a) Errichtungsbewilligung:

Rechtsgrundlage: § 3 Stmk. Krankenanstaltengesetz

Voraussetzungen:

Antrag an das Amt der Stmk. Landesregierung, FA (Fachabteilung) 8A, 8010 Graz, Trauttmansdorffgasse 2 (Behörde: Stmk. Landesregierung).

Inhalt: **Anstaltszweck** und **Leistungsangebot!!!**

sonstige Unterlagen:

Firmenbuchauszug falls Antragsteller juristische Person (zB GesmbH) ist - GesBR kann nicht Antragsteller sein – ist der zur Vertretung nach außen Berufene (zB. handelsrechtlicher Geschäftsführer der GesmbH) bekannt zu geben.

Bau- u. Betriebsbeschreibung inkl. maßgerechter Baupläne eines befugten Sachverständigen, Verwendungszweck der Anstaltsräume, Bodenfläche, Luftraum, Bettenstand (3-fach)

med.-technische Funktionsbeschreibung inkl. Personalstand und der medizinischen Geräte (3-fach)

polizeiliches Führungszeugnis für den Antragsteller bzw. bei jurist. Person für den zur Vertretung nach außen Berufenen (= Strafregisterbescheinigung, nicht älter als 3 Monate)

Nachweis des Benützungsbrechtes (für das Gebäude, in dem die Krankenanstalt errichtet wird) z.B. Mietvertrag, Grundbuchauszug, Bestätigung des Vermieters.

Zur Verfahrensbeschleunigung wird ersucht, den Antrag die med.-technische Funktionsbeschreibung sowie die Baubeschreibung auf Datenträger zu übermitteln (via e-mail an: fa8a@stmk.gv.at oder auf Diskette oder CD).

Anregung zur weiteren Verfahrensbeschleunigung:

Projektvorbesprechung mit der medizinischen Amtssachverständigen (Frau Dr. **Kainz**, FA 8B, Tel. Nr. 877/3536 oder Frau Dr. **Pitner**, FA 8B, Tel. Nr. 877/3544 und dem Vertreter des Arbeitsinspektorats Graz (Dr. **Thom**), Tel.: 482040-0 oder Leoben (Hofrat DI **Taxacher**) 03842/43212
(*bevor der Antrag eingereicht wird*).

Da ein **technischer Amtssachverständiger derzeit nicht zur Verfügung** steht, wurden folgende Personen zu nicht amtlichen Sachverständigen in Verfahren nach dem Steiermärkischen Krankenanstaltengesetz bestellt:

1. **DI Hans-Jürgen Polz** , Wielandgasse 11, 8010 Graz,, Tel. 0316/84 61 23;
oder
2. **DI Karl Zach**, Hauberrisergasse 5, 8010 Graz,
Tel.: 0316/38 18 42 oder 0664/1300 700
oder
3. **DI Klaus Dreier**, St. Veiter Strasse 158c, 8046 Graz
0316/69 45 05 oder 0699/10 67 14 38
4. **DI Bettina Dreier**, St. Veiter Strasse 158c, 8046 Graz
0316/69 45 05 oder 0699/13 67 14 38

Anmerkung: DI Polz, DI Zach und DI Dreier haben Anspruch auf Gebühren nach dem Gebührenanspruchsgesetz (sind höher als bei Amtssachverständigen); beim Tätigwerden von Frau Dr. Kainz fallen lediglich Kommissionsgebühren (€ 15,26 pro angefangener 1/2 Stunde) an, weil letztere eine Amtssachverständige ist.

Achtung:

Auf dem Antrag wäre anzuführen, mit welchem Sachverständigen und Arbeitsinspektor die Projektvorbesprechung durchgeführt wurde und dass diese Personen die Unterlagen als ausreichend für einen Ortsaugenschein beurteilt haben.

Hinweis: Im Rahmen des Errichtungsbewilligungsverfahrens findet eine Bedarfsprüfung statt, im Zuge derer diverse Institutionen (Wirtschaftskammer, betroffene Sozialversicherungsträger, Ärztekammer [bei Ambulatorien], Landessanitätsrat usw.) angehört werden. Das Bedarfsprüfungsverfahren nimmt erfahrungsgemäß sehr viel Zeit in Anspruch, weil nach den verfahrensrechtlichen Vorschriften, den Beteiligten angemessene Stellungnahmefristen einzuräumen sind. Bei negativen Stellungnahmen kann sich ein solches Verfahren auch über mehrere Monate hinweg ziehen. Es wird daher um Verständnis für die Verfahrensdauer ersucht. Die Bewilligungsbehörde ist in jedem Fall bemüht, das Verfahren so schnell, aber auch so sorgfältig wie möglich durchzuführen!

b) Betriebsbewilligungsverfahren:

Rechtsgrundlage: § 5 Stmk. Krankenanstaltengesetz

Antrag auf Erteilung der Betriebsbewilligung; dabei ist bekannt zu geben, dass alle **Auflagen** des Errichtungsbewilligungsbescheides erfüllt worden sind.

Folgende Personen sind in diesem Antrag namhaft zu machen:

- 1) Krankenhaushygieniker
- 2) Technischer Sicherheitsbeauftragter (siehe Anhang)
- 3) Brandschutzbeauftragter bzw. bei kleineren Krankenanstalten Brandschutzwart
- 4) ärztlicher Leiter und
- 5) Verwaltungsleiter

Unterlagen, die spätestens bis zur Verhandlung beizubringen sind:

Anstalts- samt Hausordnung

baupolizeiliche Benützungsbewilligung: falls sich bewilligungspflichtige bauliche Änderungen ergeben haben, sonst genügt bisherige Benützungsbewilligung samt Bestätigung der Baubehörde (Gemeinde), dass Tätigkeit bewilligungsfrei

**Technische Sicherheitsbeauftragte nach § 11 b des
Steiermärkischen Krankenanstaltengesetzes (KALG)**

Hinweis: diese Aufzählung ist nicht erschöpfend!!!

- 1.) Hubert **Bischof**, Eintrachtgasse 1, 8041 Graz
- 2.) Dipl.-Ing. Michael **Borecky**, KAGES, LKH-Univ.Klinikum Graz,
Auenbruggerplatz 1, 8036 Graz;
- 3.) Ing. Nikolaus Emil **Burkart**, Dorfstraße 4, 8054 Graz;
- 4.) Ing. Lukas **Dolenz**, Leiternmayergasse 43, 1180 Wien;
- 5.) Ing. Manfred **Föbfl**, KAGES, LKH Leoben/Eisenerz,
Vordernbergerstraße 42, 8700 Leoben;
- 6.) Ing. Hartmut **Glettler**, Karlauerstraße 39a, 8020 Graz;
- 7.) Ing. Andreas **Kniendl**, Eisslgasse 2, 8047 Graz;
- 8.) Dipl.-Ing. Thomas **Koller**, Privatkl. Graz Ragnitz GmbH, Berghold-Linder-Weg 15, 8047 Graz
- 9.) Ing. Herbert **Kozak**, Judendorferstraße 15, 8112 Gratwein;
- 10.) Ing. Horst **Kreuzer**, KAGES, LKH Bruck a.d. Mur,
Tragösserstraße 1, 8600 Bruck a.d. Mur;
- 11.) Dipl.-Ing. Dr. **Küttner**, Heinrichstraße 14, 8010 Graz;
- 12.) Ing. Harro **Leban**, KAGES, Landeskrankenhaus Leoben,
Vordernbergerstraße 42, 8700 Leoben;
- 13.) Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr. N. **Leitgeb**, Institut für Elektro- und Biomedizin der Technischen Universität
Graz, Infeldg. 18, 8010 Graz;
- 14.) Ing. Alois **Leutgeb**, Anglerweg 16, 8071 Grambach;
- 15.) Josef **Lugitsch-Strasser**, Schölbling 218, 8230 Hartberg;
- 16.) Dipl.-Ing. Peter **Mader**, Zwerggasse 6, 8010 Graz;
- 17.) Ing. Karl Heinz **Mühlgrabner**, Zementdorfergasse 18, 2700 Wiener Neustadt;
- 18.) Ing. Franz **Pachler**, Reinhold-March-Straße 40/I, 8042 Graz;
- 19.) **Petek** Robert, Obere Teichstraße 30, 8010 Graz;
- 20.) Dipl.-Ing. Dr. Rudolf **Pizzera**, Steinberg 71, 8151 Rohrbach-Steinberg;
- 21.) Dipl.-Ing. Armin Rudolf **Pointner**, UKH Graz, Göstinger Straße 24, 8021 Graz;
- 22.) Dipl.-Ing. Helmut **Schröcker**, KAGES, Billrothgasse 18A, 8010 Graz,
LKH Bad Aussee, Judenburg/Knittelfed,
Mürzzuschlag, Stolzalpe
- 23.) Ing. Josef **Spindler**, Leitersdorf 129, 8330 Feldbach;
- 24.) Ing. Alois **Stock**, KAGES, Billrothgasse 18A, 8010 Graz,
LKH Graz-West
- 25.) Dipl.-Ing. Renato **Ternobetz**, KAGES, Billrothgasse 18A, 8010 Graz,
LKH Bad Radkersburg, Feldbach, Voitsberg,
Weiz, LPH Schwanberg, LSF
- 26.) Dipl.-Ing. Jörg **Vedernjak**, Neusitzstraße 128, 8044 Graz-Mariatrost;
- 27.) Dipl.-Ing. Andreas **Weiß**, Monsbergergasse 7, 8010 Graz
- 28.) Dipl.-Ing. Karl **Zach**, Hauberrissergasse 5, 8010 Graz
- 29.) Dipl.-Ing. Hartwig **Zenz**, Handelsstraße 62/I/4, 8020 Graz

Stand: 13.10.2004

Unterlagen für die Erlangung einer Arbeitsstättenbewilligung

Rechtsgrundlage: § 92 ArbeitnehmerInnenschutzgesetz

Bewilligungsgegenstand: Besonders gefährliche Betriebsbereiche (z.B. OP-Eingriffsraum mit Narkosegas, Lasergerät, Magnetresonanzgerät, medizinisches Laboratorium, Laser usw.)

Antrag an das Amt der Stmk. Landesregierung, FA 8A, 8010 Graz, Trauttmansdorffgasse 2
(Behörde: Landeshauptmann von Steiermark)

sonstige Unterlagen:

Firmenbuchauszug falls Antragsteller juristische Person (siehe Pkt. Ia)

med.-technische Funktionsbeschreibung samt Personalstand unter Bekanntgabe der medizinischen Geräte und der Baupläne (3-fach)

Zur Verfahrensbeschleunigung wird ersucht, den Antrag sowie die med.-technische Funktionsbeschreibung auf Datenträger zu übermitteln (via email an: fa8a@stmk.gv.at oder auf Diskette oder CD).

Anregung zur weiteren Verfahrensbeschleunigung:

Projektvorbesprechung folgenden Amtssachverständigen (*vor Antragseinreichung*):

Med. Gas-Verfahren: Ing. Franz WÖSCH, Tel.: 0664/44 30 286

Magnetresonanzgeräte Dr. Franz REITHOFER, FA 17C, Tel.: 877 / 3950

Med. Labor: A) Dr. KAINZ, FA 8B, Tel.: 877 / 3536

oder Dr. Barbara PITNER TEL.: 877 / 3544

und B) DI HANS-JÜRGEN POLZ , Wielandgasse 11, 8010 Graz, Tel. 0316/84 61 23 oder DI Karl ZACH, Hauberrisseg. 5, Tel.: 0316/38 18 42 oder 0664/1300 700 oder

DI Klaus DREIER, St. Veiter Strasse 158c, 8046 Graz

0316/69 45 05 oder 0699/10 67 14 38

Lasergeräte: Dr. Franz REITHOFER, FA 17C, Tel.: 877 / 3950

Sowie mit dem Vertreter des jeweiligen Arbeitsinspektorates:

AI Graz: Dr. Dieter THOM Tel.: 48 20 40 – 32 oder

AI Leoben: DI Hubert TAXACHER 03842 / 43 212 oder 42 265

Hinweis:

Auf dem Antrag wäre anzuführen, mit welchem Sachverständigen und Arbeitsinspektor die Projektvorbesprechung durchgeführt wurde und dass dieser ASV bzw. der Arbeitsinspektor die Unterlagen als ausreichend für einen Ortsaugenschein beurteilt hat. Das Arbeitsstättenbewilligungsverfahren wird in der Regel gemeinsam mit den Betriebsbewilligungsverfahren nach dem Stmk. Krankenanstaltengesetz abgewickelt.

Merkblatt des Arbeitsinspektorates für die Errichtung von Krankenanstalten

Für die Beurteilung des Arbeitnehmerschutzes des Projektes können – je nach Projekt - folgende Angaben erforderlich sein:

Folgende Angaben, die Teil des erforderlichen **Sicherheits- und Gesundheitsschutzdokumentes** sind, sind beizubringen:

◆ **Beschreibung der Arbeitsstätte (in Gebäuden und im Freien)**

Art des Betriebes, Erzeugnisse, Arbeitsvorgänge, Arbeitsplätze, persönliche Schutzausrüstung, Anzahl der ArbeitnehmerInnen

◆ **Erfordernisse zur Beurteilung der Arbeitsstätte (u.a. Pläne und Skizzen)**

- Grundrisse, Schnitte: Raumhöhen, Bodenflächen, Kubaturen
- Barrierefreie Gestaltung der Arbeitsstätte (nach ÖNORM B 1600)
- *Sicherung der Flucht*: Fluchtwege / Notausgänge / Gesicherte Fluchtbereiche / Stiegenhäuser / Sicherheitsbeleuchtung / Löschhilfen
Abmessungen und Anforderungen
(z.B. Brandwiderstandsklassen, Brandrauchentlüftung, Kennzeichnung etc.)

2.) Lichteintrittsflächen

3.) Sichtverbindungen in m² pro Arbeitsraum

- Lüftungsquerschnitte
- Künstliche Beleuchtung in lux
- Sanitäre Vorkehrungen: Waschräume, Duschen, Toiletten
- Sozialeinrichtungen: Aufenthaltsräume, Umkleieräume

◆ **Arbeitsmittel / Anlagen**

- Maschinenliste: technische Angaben, Baujahr, Lärmangaben in dB
Konformitätserklärung (CE) / sicherheitstechnische Beurteilung
- Aufstellungsplan
- Mechanische Be- und Entlüftung / Klimaanlage : Raumklima in Arbeitsräumen, Leistungsangabe in m³/h, Luftwechselzahlen
- Absauganlagen für gefährliche Arbeitsstoffe: Leistungsangabe in m³/h, Luftwechselzahlen, Rechnerischer Nachweis der Unterschreitung der MAK/TRK - Werte bzw. der unteren Explosionsgrenze am Arbeitsplatz
- Heizung: technische Angaben, planliche Darstellung
- Sonstige kraftbetriebene Arbeitsmittel (z.B. Türen, Tore, Aufzüge, Hebezeuge, Stapler, Hebebühnen,)

- Elektrische Anlagen für besondere Bereiche (z.B. Feuchträume, Explosionsgefährdete Bereiche, Nassräume,)
- Blitzschutzanlage

◆ **Gefährliche Arbeitsstoffe ~ brandgefährliche-, explosionsgefährliche-, gesundheitsgefährdende und biologische Arbeitsstoffe**

- Stoffliste: Art, Menge, Verwendung, Lagerung, Sicherheitsdatenblätter (z.B. brennbare Flüssigkeiten, Chemikalien, Flüssiggase, technische Gase, Stäube, Druckgaspackungen,)

◆ **Explosionsschutzdokument**

- Zonenfestlegungen / Schutzzonen / Sicherheitszonen
- Ausführung von Silos und Bunker für brennbare Schüttgüter

◆ **Strahlenschutz**

- Laseranlagen: Technische Beschreibung, Art des Lasers, Laserklasse, Wellenlänge,
- Röntgenanlagen: Technische Beschreibung, Bauartschein, Art der Aufstellung, Abschirmmaßnahmen, Zutrittsbeschränkungen,
- Solarien: Konformitätserklärungen

◆ **Bei Änderungen: Einfluss des Projekts auf den Altbestand**

- Sicherung der Flucht / Lichteintrittsflächen / Sichtverbindungen / Lüftungsquerschnitte

◆ **Sonstiges**

-

Anlagen: